

Saalfeldener Nachrichten

NR. 8 // 29. OKTOBER 2021



STADTMARKETING
SAALFELDEN

INFORMATIONEN
aus Wirtschaft und Tourismus für die Region
PINZGAUER SAALACHTAL

Für die Zukunft von Saalfelden



BILD: MICHAEL GEIBLER

Die Wirtschaft von Saalfelden ist ständig bemüht, zusammen mit dem Stadtmaking innovativ die Zukunft zu gestalten. Bei der JOB(i)VENT 2021 wurden zwei Tage lang Möglichkeiten aufgezeigt, in der Region zu arbeiten bzw. sich für seine persönliche Zukunft weiterzubilden. [seite 2](#)



Leogang:
Wohnungen im Bau
Noch 1 Wohnung verfügbar!
2 Wohnhäuser mit Eigentumswohnungen
von 30-90 qm Wohnnutzfläche,
Baubeginn bereits erfolgt.
Fertigstellung Sommer 2022.

**PINZGAUER
HAUS**
Wohnbaugesellschaft m.b.H.

Informationen unter

Tel. 0 65 82 / 909 70
oder
www.pinzhaus.at



Die dritte Berufs-
informations-
messe
JOB(i)VENT im
Congress Saal-
felden war ein
voller Erfolg.

BILDER: MICHAEL GEISSLER

JOB(i)VENT, die dritte!



Umfangreiche Möglichkeiten, um sich zu informieren: Auch Congress-Geschäftsführer Alfred Wieland (im rechten Bild/rechts) zeigte sich von der Veranstaltung begeistert.



Saalfelden. Im Vorjahr war die JOB(i)VENT im Congress in Saalfelden die einzige physisch durchgeführte Messe in Westösterreich – ohne einen einzigen Coronafall, trotz starken Andrangs. Und auch im Coronajahr zwei ging die Berufsinformationsmesse mit starkem regionalem Bezug wieder über die Bühne. Prokurist Christoph Voithofer-Galgoczy, Leiter des veranstaltenden Stadtmarketings: „Wir konnten an beiden Tagen 1500 Besucher begrüßen. Dabei waren 900 Schüler, um sich zu Weiterbildung und beruflichen Möglichkeiten in der Region zu informieren.“

60 Unternehmen und Institute wie NGOs präsentierten sich dazu zwei Tage lang – und stellten interessierten Schülern wie deren Eltern ihre verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten vor: Mit Ausprobierstationen und jeder Menge Gesprächsmöglichkeiten vor Ort. Auch die Lehrlingstalks, die auf der Bühne des Congress über die Bühne gingen, kamen sehr gut an: „Wir sind mittlerweile eine wichtige Ansprechstelle für die Wirtschaft innergebirg“, resümiert Voithofer-Galgoczy. Er weiß auch schon den nächsten JOB(i)VENT-Termin: 6. und 7. Oktober. Und sagt abschließend: „Ich möchte mich auch noch bei allen Beteiligten und meinem Team rund um Projektleiterin Lisa Mascha bedanken, die hervorragende Arbeit geleistet haben.“



STADT-MARKETING INSIDE

Danke für einen tollen Sommer in Saalfelden!

Mit diesem Freitag endet der beliebte Wochenmarkt am Rathausplatz. Es ist schön zu sehen, dass das Thema Regionalität wieder GROSS geschrieben wird, und daher: Danke an alle Standler, die jeden Freitag frische Produkte anbieten; und an die vielen treuen Besucher. Der Wochenmarkt Saalfelden verabschiedet sich in die wohlverdiente Winterpause. Anfang April 2022 bricht dann wieder die Wochenmarkt-Zeit an.

Themenwechsel: Heuer durften wir unter wieder fast normalen Umständen und zum dritten Mal die Berufsinformationsmesse JOB(i)VENT durchführen. Das Fazit ist mehr als überwältigend: Wir konnten mehr als 60 Aussteller und über 1500 Besucher an den beiden Messe-Tagen im Congress Saalfelden begrüßen. Ohne Teamwork wäre diese großartige und für uns wichtige Veranstaltung in dieser Form nicht möglich gewesen! Danke an unsere Kollegen:innen vom Congress Saalfelden sowie an die PTS Saalfelden, die uns hier bei der Vorbereitung und Umsetzung geholfen haben – und diese für die Region und die Wirtschaft wichtige Messe möglich machten. Und: Ein großes Dankeschön an Projektleiterin Lisa Mascha vom Stadtmarketing Saalfelden für ihren Einsatz und die gesamte Abwicklung! Wir freuen uns über tolles Feedback von Schulen und Ausstellern – und damit schon auf die vierte Auflage 2022!

Erfreulich geht es weiter: in dieser Ausgabe findet ihr wieder das beliebte November-Gutscheinheft. 34 Betriebe bieten einen tollen Mix an Angeboten mit 40 Gutscheinen an. Ich hoffe, hier ist für jeden etwas dabei und ihr könnt eure Shoppingtage wieder in Saalfelden verbringen! Das Thema Weihnachtsmarkt hat uns heuer vor große Herausforderungen gestellt: aber auch hier haben wir aus jetziger Sicht eine für uns gute Lösung gefunden. Neben der erhofften Frequenz ist der Markt auch für alle innerstädtischen Geschäfte ein wichtiger wirtschaftlicher Faktor. Bleiben wir weiterhin optimistisch, unterstützen die regionale Wirtschaft und freuen uns auf eine schöne anstehende Winterzeit!



Christoph Voithofer-Galgoczy, Leiter des Stadtmarketings Saalfelden.

AUS DEM INHALT

Mehr Kosten, das Projekt verkleinert

Das Nordische Zentrum kostet entscheidend mehr als ursprünglich veranschlagt. Dementsprechend wurde reagiert, um das Projekt zu einem guten Ende bringen zu können. **Seite 4**

Erntedank konnte wieder richtig gefeiert werden

Ein Treffen der Vereine am Rathausplatz, der Umzug durch das Zentrum der Stadt und die Festmesse: Der Erntedank 2021 wurde stimmig gefeiert. **Seite 6**

Honky Tonk Festival: Mehr Publikum bei Top-Party

Nach der Pause im vergangenen Jahr wurde das Honky-Tonk-Festival 2021 in Saalfelden zu einer denkwürdigen Party – ohne einen einzigen Corona-Fall. **Seite 12**

Raiffeisenbank Pinzgau Mitte zelebrierte Versammlung

Die erste Generalversammlung nach der Fusion der Raibas von Saalfelden, Maria Alm, Dienten, Leogang und Maishofen zur Raiffeisenbank Pinzgau Mitte. **Seiten 14/15**

Schenkung an das Museum Schloss Ritzen

Eine groß angelegte Schenkung von Bildern aus der Sammlung der Familie Biering ging an das Museum Schloss Ritzen – die Werke sind in einer Sonderausstellung zu sehen! **Seite 16**

Versöhnlicher Saisonschluss für David Griessner

Der Saalfeldener Rennfahrer David Griessner hatte eine durchwachsene Saison hinter sich – das letzte Rennen am Nürburgring gewann sein Team. **Seite 30**

RED ZAC 
Elektronik. Voller Service.

elektro fröhlich

5760 Saalfelden • Tel. 0 65 82 / 722 38 • www.elektro-froehlich.at

Nordic Center wird teurer

Saalfelden. Am 26. Juli 2021 fand der Spatenstich für das Nordische Zentrum Saalfelden statt. Das Vorhaben umfasst eine Sanierung und Erweiterung der Sprungschanzenanlage Uttenhofen und des Langlaufzentrums am Ritzensee.

Die ursprüngliche Kostenschätzung beträgt rund vier Millionen Euro. Die Kosten für das Projekt teilen sich Bund, Land, Gemeinde und Tourismusverband. Bauherrin und Betreiberin der Anlagen ist die Stadtgemeinde Saalfelden. Mit der Planung wurde der Saalfeldener Baumeister Josef Straif beauftragt.

Seit August wird auf der Sprungschanzenanlage Uttenhofen gebaut. Bei der K30-Schanze wurde der Tisch saniert und eine neue Anlaufspur für den Som-

mer- und Winterbetrieb errichtet. Bei der K60-Schanze wurde der Tisch saniert und ein Trainerturm errichtet. In den nächsten Wochen wird die Anlaufspur der K60-Schanze erneuert. Somit stehen diese Schanzen den Nachwuchsspringern bereits im Winter zur Verfügung. Im kommenden Jahr steht die Sanierung der K85-Schanze an, für die es derzeit kein gültiges FIS-Zertifikat gibt. Bis 2024 sollen die Baumaßnahmen auf der Schanzenanlage Uttenhofen und beim Langlaufzentrum Ritzensee abgeschlossen sein.

„Ursprüngliche Schätzung war leider nicht zu halten.“

„Wir haben uns mit den Planern und Nutzern zusammengesetzt und Einsparungspotenziale definiert. Es wurden zum Beispiel Mannschafts- und Lagerräume verkleinert und gewisse Anlagen-

teile gestrichen.“ Trotz der Einsparungen bleibt eine Kostensteigerung von 35 Prozent. „Wir haben Bund und Land über diese Entwicklung informiert“, berichtet Vizebürgermeister und Sportstadtrat Thomas Haslinger: „Der Bürgermeister und ich haben positive Signale erhalten, dass sich die Finanzierungspartner an den Mehrkosten beteiligen werden. Eine detaillierte Aufteilung der neuen Gesamtkosten wird in den nächsten Wochen ausverhandelt werden.“

„Partner werden sich an Mehrkosten beteiligen.“

Vize-Bgm. Thomas Haslinger

„Wir haben uns mit den Planern und Nutzern zusammengesetzt und Einsparungspotenziale definiert. Es wurden zum Beispiel Mannschafts- und Lagerräume verkleinert und gewisse Anlagen-



Trainerturm für die K30-Schanze

Dank dem Einsatz von Alois Messner und Michael Schreder vom Wirtschaftshof Saalfelden, die den Trainerturm gebaut haben, konnte der Turm vor kurzem bei der K30-Schanze in Position gebracht werden – per Hubschrauber.

BILDER: STADTGEMEINDE SAALFELDEN



BILD: PFEFFER

Bgm. Erich Rohrmoser

mer- und Winterbetrieb errichtet. Bei der K60-Schanze wurde der Tisch saniert und ein Trainerturm errichtet. In den nächsten Wochen wird die Anlaufspur der K60-Schanze erneuert. Somit stehen diese Schanzen den Nachwuchsspringern bereits im Winter zur Verfügung. Im kommenden Jahr steht die Sanierung der K85-Schanze an, für die es derzeit kein gültiges FIS-Zertifikat gibt. Bis 2024 sollen die Baumaßnahmen auf der Schanzenanlage Uttenhofen und beim Langlaufzentrum Ritzensee abgeschlossen sein.

Zusätzlich zum Planungsauftrag hat die Stadtgemeinde Saalfelden einen Auftrag für die örtliche Bauaufsicht (ÖBA) an ein technisches Büro aus Tirol vergeben. Ein externes Controlling sozusagen. Dieses Büro wurde beauftragt, die – bereits vor drei Jahren angefertigte – Kostenschät-



Alois Messner und Michael Schreder vom Wirtschaftshof Saalfelden haben den Trainerturm gebaut.

250.000x SCHÄRFER SEHEN

Ihre Augen bewegen sich bis zu 250.000 Mal am Tag. Erleben Sie jeden dieser Augenblicke so scharf wie nie zuvor: mit biometrischen Gleitsichtgläsern von Rodenstock.

€ 100
RABATT
auf biometrische
Gleitsicht
Gläser


RODENSTOCK
Was jedes Auge einzigartig ist.

GUTSCHEIN

im Wert von € 100,- auf biometrische Gleitsichtgläser von Rodenstock

Gutschein ausschneiden und in einer unserer Filialen einlösen!

OHLICHER ZENTRUM: MO–FR 9.00–18.00 Uhr · SA 9.00–15.00 Uhr · 06582/759 80

OHLICHER EKZ INTERSPAR: MO–FR 8.30–19.00 Uhr · SA 8.30–18.00 Uhr · 06582/702 40

2 x in Saalfelden

www.ohlicher.at



OHLICHER

Augenoptik · Hörakustik



Eine stimmige Feier zum Erntedank

Saalfelden. Eine schöne Tradition, die Anfang Oktober wieder in Saalfelden gefeiert werden konnte: Das Erntedankfest in der Stadt, an dem zahlreiche Vereine teilnahmen – organisiert von der Saalfeldener Bauernschaft. Begleitet von der Bürgermusik Saalfelden, versammelten sich die Kameradschaft, die Schützen, eine Abordnung des Reiter- und Schnalzervereins, die Bauernschaft, der Obst- und Gartenbauverein, die Saalfeldener Imker, die Landjugend (die die Erntekrone gebaut hatte), die Saalfeldener Bäuerinnen und die Trachtenfrauen sowie die Jägerschaft am Rathausplatz, um dann durch das Stadtzentrum zur Pfarrkirche zu ziehen.



Dort feierte Dechant Alois Moser die Messe zum Fest. Für die musikalische Umrahmung waren besondere Gäste gekommen: der Männerchor Mayrhofen aus dem Zillertal, der eine eigens für den Pfarrer komponierte Messe sang. Danach gab es eine Agape mit Honigbrot und Getränken.

BILDER: PRIVAT

MENSCHEN IN SAALFELDEN



Volksschüler auf dem Milchlehrpfad

Auch heuer waren die Saalfeldener Bäuerinnen in der Volksschule 2 in Saalfelden zu Gast, um mit den Schülern den Milchlehrpfad zu gestalten. Es gab viel Wissenswertes rund um Milch, da wurde dann fleißig probiert, geschnippelt, gemolken und gekostet.

BILD: PRIVAT



Feuerwehr zum Essen eingeladen

Ein angenehmer Abend mit den Kameraden im Hotel „Die Hindenburg“. Ortskommandant Ernst Schreder: „Die Feuerwehr Saalfelden Hauptwache bedankt sich herzlich für die Einladung zum Abendessen beim Hotel Hindenburg und dem Pinzgauer Haus.“

BILD: PRIVAT



Durchdachte Planung mit Fokus auf Technik, Funktionalität und Design. Dank der Lagerbestände ist auch die rasche Realisierung Ihrer Wunsch-Küche möglich.

BILDER: SIMON WEISS - KÜCHEN | WOHNEN

Neueste Wohntrends und gute Verfügbarkeit der Produkte

Saalfelden. Die Messe-Saison läuft wieder und das Team von **Simon Weiss - Küchen | Wohnen** bringt die aktuellsten Trends und Neuheiten für Sie in den Pinzgau – egal ob regionale, nationale oder internationale Marken.

Als Komplett-Ausstatter freuen wir uns, für Sie in allen Bereichen des Wohnens ihre Wünsche zu realisieren. Von der Planung bis zur perfekten Montage – alles aus einer Hand.

Sicherheit durch Lagerbestände

Bedingt durch die Situation auf den Weltmärkten ist das Thema Rohstoffknappheit derzeit ein schwieriges. „Wir haben darauf jedoch frühzeitig reagiert und unter

anderem einen beträchtlichen Lagerbestand aller führenden Einbaugeräte-Hersteller aufbauen können. Was Küchen betrifft sind so auch kurzfristig Projekte schnell realisierbar. Aber auch was andere Produktgruppen betrifft, können wir uns auf unser streng selektiertes Händlernetz verlassen, da wir in ständigem Austausch stehen. Ein ganz wesentlicher Vorteil für unserer Kunden“, sagt Inhaber Simon Weiss.

Besuchen Sie uns spontan oder noch besser – vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Infos zum Abverkauf, unsere Produkte und unser Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage

www.simon-weiss.at



Gemütlich und stylisch: Simon Weiss - Küchen | Wohnen plant und realisiert maßgenau Ihre persönliche Wohnlandschaft.

Wir erweitern unsere Ausstellung und starten mit dem Abverkauf: Alle Preise sind Abholpreise inkl. MwSt.

**Achtung
ab sofort
Abverkauf**
www.simon-weiss.at



Haka-Küche, individuell anpassbar, inklusive Geräte und Top-Highlights. Statt € 28.316,00 jetzt **€ 11.990,00**



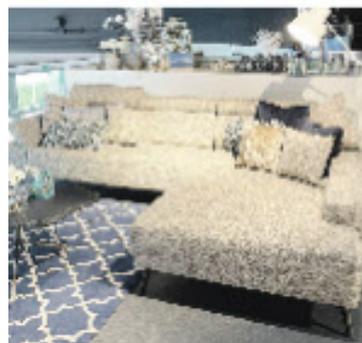
Tommy M-Wohnlandschaft in weiß, modular zusammenstellbar. Statt € 8.230,00 jetzt **€ 3.990,00**



Schösswender-Sitzgruppe in zartem blaugrau, Sitzbank, 4 Stühle. Statt € 5.281,00 jetzt **€ 2.490,00**



Schösswender-Sitzgruppe in kräftigem senf, Sitzbank, 5 Stühle. Statt € 4.870,00 jetzt **€ 3.490,00**



Sedda Sofa mit Infrarot-Funktion + elekt. ausziehbarer Vorziehbank. Statt € 6.243,00 jetzt **€ 3.490,00**

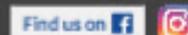


Anrei-Sitzgruppe in milden Farben, extralange Sitzbank, 5 Stühle. Statt € 10.208,00 jetzt **€ 5.990,00**



Kontakt

Gewerbepark Harham 2
5760 Saalfelden
06582 - 20 760
info@simon-weiss.at
www.simon-weiss.at



SIMONWEISS
KÜCHEN | WOHNEN



Angelobung: Klein, aber fein

Saalfelden. 92 Rekruten des Einrückungstermins September 2021 sprachen kürzlich in der Anton-Wallner-Kaserne ihren Treueeid auf die Republik Österreich. Die Angelobung fand im kleinen Rahmen und unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Bürgermeister Erich Rohrmoser ließ es sich aber nicht nehmen, bei einem Treuegelöbnis in Saalfelden anwesend zu sein.

Als militärischer Höchstanwesender eröffnete Oberst Jörg Rodewald, Kommandant des Gebirgskampfzentrums Saalfelden, mit den Worten: „Sie, geschätzte Rekruten, haben bereits einen

wertvollen Beitrag geleistet, indem Sie sich entschieden haben, den Weg des Wehrdienstes zu gehen. Sie legen diesen Eid in einer besonderen Zeit ab. Corona hat die Welt und ihre Bewohner fest im Griff.“ Oberst Jörg Rodewald vom Gebirgskampfzentrum bedauerte, dass bei der Angelobung keine Eltern, Bekannten und Freunde der Rekruten dabei sein konnten.

Ein Ensemble der Militärmusik Salzburg gestaltete den musikalischen Rahmen. Der besinnliche Teil des Festaktes wurde von Militärpfarrer Oliver Gross gestaltet.



92 Rekruten wurden im Rahmen einer kleinen Feier im Gebirgskampfzentrum Saalfelden angelobt.

BILDER: BUNDESHEER

„UND...“
EIN PROGRAMM VON ALFRED DORFER

4. NOV. 2021
19:30 UHR



Alfred Dorfer zeigt in seinem siebenten Soloprogramm Momentaufnahmen vom Aufbrechen und Ankommen und präsentiert dem Publikum ungewöhnliche Zusammenhänge, während er viele Themen des Lebens aufgreift, von Alltagsphänomenen und Zeitgeisterscheinungen bis politischen Tatsachen. Virtuos und scharfzüngig agiert er in den erdachten Parallelwelten und bringt von ihm dargestellte Figuren als Partner auf die Bühne, wobei er mit Rollen und Perspektiven spielt. Bei aller Leichtigkeit und ausdrucksstarker Komik verliert Dorfer nie den Blick für die Realität. Temporeiches und inhaltlich sehr komplexes Ein-Mann-Theater.

Der Wiener Alfred Dorfer zählt zu den wichtigsten Satirikern und Autoren im deutschen Sprachraum, den er als seine Bühne begreift. Ausgezeichnet wurde Dorfer u.a. mit dem Deutschen sowie dem Bayerischen Kabarettpreis, dem Deutschen Kleinkunstpreis und dem Schweizer Cornichon. Karten gibt es im Congress Saalfelden oder online unter www.eventjet.at

Stadtplatz 2 · 5760 Saalfelden
www.congress-saalfelden.at



CONGRESS SAALFELDEN



16.000 Euro für die Kinderkrebshilfe

Vor 15 Jahren hatten der mittlerweile verstorbene Saalfeldener Hermann Rieder und seine Stoabock Pass Lenzing die Zusammenarbeit mit der Salzburger Kinderkrebshilfe gestartet – und unterstützen den Verein mit namhaften Spenden, die zu einem Großteil aus dem „Countryfestival Pinzgau“ lukriert werden. Aus der Stoabock Pass sind mittlerweile die „Country- und Truckerfreunde Pinzgau“ geworden – die unter der Leitung von Hermann Rieder Junior einmal mehr das Countryfestival in

der Versteigerungshalle in Maishofen veranstalteten. Kürzlich konnte an die Kinderkrebshilfe ein Scheck über 16.000 Euro übergeben werden. Im Bild bei der Übergabe von links Roland Rieder, Günther Hörl (Hauptsponsor Getränke Hörl), Moderator Horst Wallner, Heide Janik von der Salzburger Kinderkrebshilfe, Bernhard, Angelika und Selina Manzl, Emanuel Rieder, Hermann Rudolf Rieder und Veranstalter Hermann Rieder.

BILD: COUNTRY- UND TRUCKERFREUNDE PINZGAU

Exklusiv bei SPAR:



100% österreichischer Geschmack!

- Rind-, Kalb- und Schweinefleisch sowie alle daraus erzeugten TANN-Wurstwaren stammen zu 100% aus Österreich.
- Fleisch- und Wurstwaren von TANN sind seit vielen Jahren mit dem -Gütesiegel ausgezeichnet.
- Strenge Kontrollen des -Gütesiegels stellen sicher, dass die Tiere in Österreich geboren, aufgezogen, geschlachtet und verarbeitet werden.
- Kürzeste Transportwege, regionale Spezialitäten und absolute Frische werden durch 6 regionale TANN-Verarbeitungsbetriebe garantiert.
- In Bedienung schneiden wir jede gewünschte Menge Deka für Deka frisch für Sie auf. Aktionspreisvorteile garantieren wir auch bei kleinsten Mengen.
- Auch in Aktion garantieren wir für TANN-Fleisch- und -Wurstwaren 100% österreichische Herkunft.

TANN gibt's exklusiv bei

Das Prozent-Wochenend!
Am Fr., 29.10. und Sa., 30.10.2021

-25%

auf **ALLE** Kaffee & Tee*
Gilt auch auf **ALLE** Aktionspreise!

*ausgenommen S-BUDGET, Tchibo, Edulicho und trinkfertige Produkte. Prozentaktion gilt auch auf Monatspar und IMMER BILLIG Artikel. Nicht gültig im Onlineshop interspar.at



REGIO
Caffè Crema oder
Espresso
ganze Bohne,
500 g

1+1 gratis!

1 Pkg. 6.99
ab 2 Pkg. je

3.49

Am Fr., 29.10.
und Sa., 30.10.
noch zusätzlich

-25%

Ersparnis mind. 8.74 ab 2 Pkg.
(per kg 5.24)



Jausenspeck
aus Österreich,
geräuchertes Bauchfleisch,
in Bedienung,
100 g



statt 1.79

1.49

Ersparnis **0.30**



SPAR Mandeln
gerieben,
200 g

Mengenvorteil

1 Pkg. 1.79
ab 2 Pkg. je

1.49
(per kg 7.45)

Ersparnis **0.60**
ab 2 Pkg.

SPAR

Angebote gültig von 28.10. bis 3.11.2021 in den SPAR-Supermärkten in Saalfelden - Mühlbachweg 9, in Lofer - Nr. 358 und in Waidring - Unterwasser 14. Ausgenommen IMMER BILLIG Produkte - solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Preise inkl. Steuern, exkl. Pfand. Stappreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise in SPAR-Märkten. Österr.

Freischfleisch, überall wo Sie dieses Zeichen sehen. Nicht jeder Artikel in ganz Österreich erhältlich. SPAR Service-Team: 0800/ 22 11 20 - www.spar.at



Nach der Neuwahl des Vorstandes von LEADER Saalachtal (v.l.): Claudia Eder (TVB Viehhofen), Bgm. Reinhard Breitfuss, Bgm. Klaus Portenkirchner, Bgm. Hermann Rohrmoser, Bgm. Norbert Meindl, Bgm. Erich Rohrmoser, Hubert Lohfeyer (BBK), der neue LEADER-Obmann Bgm. Michael Lackner, Bgm. Florian Juritsch, Bgm. a.D. Josef Leitinger, Geschäftsführerin Astrid Hohenwarter, Lisa Kösslbacher (Mitarbeiterin LAG Saalachtal), Nora Demaj, Wolfgang Schäffner, Johannes Schindlegger, Andrea Dillinger und Alois Schläffer (Klima- und Energiemodellregion Saalachtal).

BILD: LEADER SAALACHTAL

LEADER Saalachtal neu aufgestellt

Saalfelden / Weißbach. Neuwahlen im LEADER Verein Saalachtal: Nach 17 Jahren wurde mit dem St. Martiner Bürgermeister Michael Lackner ein neuer Obmann eingesetzt. Er folgt seinem

Vorgänger Sepp Leitinger nach – wie Astrid Hohenwarter von LEADER Saalachtal festhielt: „Ein großer Dank an Josef Leitinger für seinen Einsatz – und auch an Bgm. Alois Hasenauer sowie Ma-

ria Bründlinger als ausscheidende Vorstandsmitglieder.“ Neu im Vorstand vertreten sind Alois Schläffer und Andrea Dillinger.

Aktuell läuft zum LEADER Verein Saalachtal eine Online-

Umfrage zum Thema „Wie soll sich der Pinzgau ideenreich und innovativ weiterentwickeln?“ Unter www.leader-saalachtal.at kann man seine Meinung und seine Ideen miteinbringen.



Rotoract Pinzgau in Krakau

Lukas Wieser aus Saalfelden – und vom Rotoract Club Pinzgau – war kürzlich als „Country Representative“ bei der REM in Krakau in Polen. Die 12-köpfige Delegation aus Österreich wurde von der diesjährigen Rotoract Europe-Präsidentin Christiane Leitner angeführt.

BILD: ROTORACT PINZGAU

Mänharthalle muss Bauvorhaben weichen

Saalfelden. Ein weiterer historischer Bau wird in Saalfelden für ein Wohnbauvorhaben Platz machen müssen: An Stelle der ehemaligen Kratzenfabrik – die einmal als historisch wertvolles Industriegebäude eingeschätzt worden war, aber nicht geschützt wurde – sollen über die Wohnbau-Genossenschaft Wohnbau Bergland Wohnungen gebaut werden und eine Arztpraxis Platz finden.

Den Architektenwettbewerb zur Wohnbebauung „Am Kukuruz“ (an der Ramseiderstraße) hat das Architekturbüro Hasenauer gewonnen. Laut deren Planungsbeschreibung soll die Wohnanlage mit Arztpraxis in vier Einzelbaukörper gegliedert werden – mit einer gemeinsamen Tiefgarage. Das städtebauliche Konzept: „Perlenförmig angeordnete Einzelbaukörper gliedern die Gesamtanlage in überschaubare und individuell erlebbare

Einheiten. Trapezförmige Grundrisszuschnitte schaffen spannende Außen- und Innenräume. Maßstab und Proportion nehmen deutlich Bezug zur Umgebung. Sämtliche Wohnräume orientieren sich zum parkähnlichen Grünraum.

Durch die Lage der Eingänge erfährt der bestehende Geh- und Radweg eine Aufwertung als kommunikative Vorgartenzone. Sämtliche Wohnungen werden direkt vom Geh- und Radweg und von der Tiefgarage erschlossen. Die Arztpraxis als Solitär erhält einen eigenständigen und großzügig überdachten Eingangsbereich.“

Was die Realisierung angeht, sagt Vizebürgermeister Gerhard Reichkendl, Obmann des Bauausschusses: „Aktuell liegt das Projekt beim Gestaltungsbeirat, der das Vorhaben zusammen mit dem Architekturbüro Hasenauer weiterentwickelt.“



DIE STADT, DIE LEUCHTET

GetTheLight GmbH, Patrick Müller



STADTMARKETING
SAALFELDEN

DIE STADT, AUF DIE MAN ABFÄHRT

Auto+Motorrad Holzmeister, Anton Heugenhauser

Wir sind Saalfelden



EINE WELT, DIE PASST

Palmers Saalfelden, Alexandra & Simone



BEREIT FÜR GROSSES

Gasthaus zur Brücke, Erich Nill



Ob in der Kirche oder in den Lokalen – mehr als 1000 Gäste feierten beim Honky Tonk Festival ab.

BILDER: SW/ANDREAS RACHERSBERGER

Honky Tonk: Die Party

Eine ganze Stadt in Feierlaune – in Saalfelden ging eine Nacht lang wieder „die Post ab“.

Saalfelden. „Alles gut gelaufen, wir sind sehr zufrieden“, bilanziert Veranstalter Wolfgang Koinig nach einer rauschenden Honky Tonk-Nacht Anfang Oktober in Saalfelden: „Wir konnten die Zuschauerzahlen gegenüber 2019 trotz Corona und den notwendigen Kontrollen aufgrund der COVID-19-Bestimmungen leicht steigern.“

Alles in allem gaben elf Bands in den Saalfeldener Lokalitäten ihr Bestes – von ABBA Coverband über Rock, Pop, Irish Music und Italo-Sound. Einmal mehr ein Highlight: Die Gospelshow in der Pfarrkirche Saalfelden. Das große Finale ging einmal mehr in der

Blackbox des Kunsthauses Nexus über die Bühne – bis um 3 Uhr früh.

Womit auch eines bereits feststehe, so Koinig: „Das Honky Tonk-Festival wird es weiter in Saalfelden geben.“ Der Termin für 2022 sei bereits fixiert – man werde wieder Anfang Oktober in der Stadt zu Gast sein. Was auch Bürgermeister Erich Rohrmoser freut: „Das Honky Tonk-Festival ist ein fixer Bestandteil der Saalfeldener Szenerie.“

Dementsprechend sei man auch immer bemüht, das Festival weiterzuentwickeln, sagt Koinig und verspricht für 2022 wieder Neuigkeiten...



„Leben erzählen“ im Kunsthaus Nexus

Eine stimmige Vernissage in der Kunsthalle des Nexus in Saalfelden: Die Fotografin Jutta Benzenberg hatte unter dem Motto „Leben erzählen“ im Zuge des gleichnamigen Workshops des Theater ecce fotografiert. Seit 1. Oktober sind die Arbeiten der international renommierten Fotokünstlerin im Kunsthaus Nexus zu sehen – noch bis 30. November.

BILD: PRIVAT



Die Begegnungszone ist fertig

Wirtschaftshof-Chef Kurt Binder, Gerhard Breitfuß und seine Partnerin Christine Wilhelmstätter – die Bauherren des Projektes City Life – und Bürgermeister Erich Rohrmoser im neuen Teil der Begegnungszone Obere Lofererstraße.

BILD: STADTGEMEINDE SAALFELDEN/BERNHARD PFEFFER

Saalfelden. 2017 war der erste Teil der Begegnungszone Obere Lofererstraße realisiert worden. Wobei die Stadtgemeinde Saalfelden eigentlich geplant hatte, die Zone bis zur Kreuzung Polizei Saalfelden weiterzuführen. Nachdem aber die Firma Breitfuß auf ihrem Gelände das Bauprojekt Citylife plante, entschloss man sich, mit der Realisierung bis zur Fertigstellung von Citylife zu warten. Kurt Binder, Chef des Wirtschaftshofes: „Ur-

sprünglich wollten wir bereits Ende März starten, konnten dann aber aufgrund von Bauverzögerungen erst Mitte Mai loslegen.“ Bestbieter für den Auftrag war die Firma Bodner Bau aus Kufstein gewesen – Binder: „Wir waren sehr zufrieden mit den Arbeiten – die pünktlich, akkurat und in hoher Qualität ausgeführt wurden.“

Verlegt wurde eine hochwertige Pflasterung aus Betonsteinen (18 cm Stahlbeton mit spezieller Ver-

satzschale) auf insgesamt 750 m² Fläche – von der Einfahrt Rechtsanwaltskanzlei Kainz weg bis zur Kreuzung. Die Pflasterung sei schwerlasttauglich. Das sei notwendig gewesen, weil die Fläche komplett befahrbar sein muss und man ohne Gehsteige auskomme. „Die Arbeiten liefen so zügig, dass wir viel Zeit aufholen konnten und per 10. Juli fertig waren.“ Eigentlich waren drei Monate Bauzeit veranschlagt gewesen. Auch die Zusam-

menarbeit mit dem Bauherren Gerhard Breitfuß sei hervorragend gewesen. Binder: „Dank seines Entgegenkommens konnten wir auch auf den Flächen, die er zu finanzieren hatte, die hochwertige Pflasterung verlegen.“ Insgesamt seien für die Gemeinde Kosten von ca. 180.000 Euro entstanden. Außerdem sei gleichzeitig die Infrastruktur rund um Strom, Kanal, Wasser und Beleuchtung auf den neuesten Stand gebracht worden.

**STARK WIE
GEBOREN UM ZU BAUEN.
BETON?**

**WIR FREUEN UNS
AUF VERSTÄRKUNG!**

Bei uns bist du richtig!
Jetzt bewerben:
bodner-karriere.at

BODNER



Die Geschäftsleitung, Obmann und Aufsichtsratsvorsitzender freuen sich über ein erfolgreiches erstes Jahr nach der Fusion als Raiffeisenbank Pinzgau Mitte eGen – von links AR-Vorsitzender Ing. Peter Burgschwaiger, Dir. Mag. Georg Hörl MBA, Dir. Alexander Leitner MBA, Dir. Ing. Johann Riedlsperger und Obmann Mag. Christian Pullacher PMBA.

Erste Generalversammlung als Raiffeisenbank Pinzgau Mitte eGen

Ein Abend zu einer Erfolgsgeschichte: Vor einem Jahr fusionierten die Raiffeisenbanken Saalfelden, Leogang, Maishofen, Maria Alm und Dienten zur Raiffeisenbank Pinzgau Mitte eGen. Jetzt ging die erste Generalversammlung der neu entstandenen Raiffeisenbank über die Bühne.

Saalfelden. Am 27. September 2021 fand die erste Generalversammlung der aus den vier Raiffeisenbanken Saalfelden, Maria Alm/Dienten, Leogang, Maishofen entstandenen Raiffeisenbank Pinzgau Mitte im Congress Saalfelden statt.

Diese stand ganz im Zeichen der Ehrungen von Funktionären für ihre jahrelange gute Mitarbeit und Zusammenarbeit. Die Ehrungen wurden im Beisein des Generaldirektors des Raiffeisenverbandes Salzburg durchgeführt. Als besondere Auszeichnung verlieh Dr. Heinz Konrad Geschäftsleiter Alexander Leitner den Titel Direktor: „Das vergangene Jahr war für uns alle, sowohl in wirtschaftlicher und betrieblicher Hinsicht wie auch als Privatpersonen, eine große Herausforderung. Umso wichtiger ist es uns, als örtliche Raiffeisenbank, in diesen schwierigen Zeiten unseren Kundinnen und Kunden bestmögliche Unterstützung zu bieten und gemeinsam mit ihnen die richtigen Entscheidungen zu treffen.“

Der Fokus auf Innovation und Regionalität ermögliche es dem Bankinstitut, Chancen schneller zu erkennen und rasch effektive Maßnahmen zu setzen.

In Zeiten der Ungewissheit konnte man als wichtiger finanzieller Nahversorger in der Region durch die Aufrechterhaltung des

flächendeckenden Bankbetriebs, die Vermeidung von Liquiditätsengpässen und die richtige Wahl der Unterstützungsmaßnahmen für Sicherheit und Stabilität sorgen.

Vor allem im Jahr 2020 hat bewiesen, dass sie Kundinnen und Kunden nicht nur mit notwendiger

Liquidität versorgt und mit der Beantragung von Überbrückungskrediten bei den Förderstellen zur Seite steht, sondern darüber hinaus auch als Innovationsstreberin und Ideengeberin gemeinsam mit Kundinnen und Kunden an Lösungen arbeitet und neue Geschäftsmöglichkeiten entwickelt.



Generaldirektor Dr. Heinz Konrad war bei der Generalversammlung der Raiffeisenbank Pinzgau Mitte zu Gast.



Neu in den Aufsichtsrat gewählt wurde Mag. Barbara Dum. Die Raiffeisenbank Pinzgau Mitte freut sich auf eine gute Zusammenarbeit. Im Bild von links: Ing. Peter Burgschwaiger, Mag. Barbara Dum, Mag. Johann Madreiter und Mag. Christian Pullacher PMBA.



Nach den Ehrungen der ehemaligen Funktionär:innen. Die Raiffeisenbank Pinzgau Mitte bedankt sich für den jahrelangen Einsatz und die gute Zusammenarbeit – von links Ing. Peter Burgschwaiger, Franz Herzog, Ing. Alois Schösswendter, Hildegard Herzog, Erwin Kupfner, Maria Perwein, Heinrich Rainer, Hans Stöckl, Georg Schwaiger, Monika Pagella, Martin Weitlaner, Karl Echtinger, Mag. Christian Pullacher PMBA.

Angetrieben von der aktuellen Situation, gewinnen digitale Bankdienstleistungen immer mehr an Bedeutung; dennoch haben der persönliche Kontakt und die Nähe zu unseren Kundinnen und Kunden für uns oberste Priorität. Die Verbundenheit der Raiffeisenbank Pinzgau Mitte mit ihrer Region und den Menschen geht weit über die herkömmlichen Bankgeschäfte hinaus. Wir verstehen uns als Netzwerkknoten, der Ideen nicht nur fördert und ihnen eine Plattform bietet, sondern auch als Initiator und Realisator von zukunftsweisenden Projekten. Als aktives Mitglied der regionalen Wirtschaft und Gesellschaft profitieren wir von dem großen entgegengebrachten Kundenvertrauen und verzeichnen trotz schwieriger Ausgangslage gute Wachstumswerte. So ist es uns auch im Krisenjahr 2020 gelungen, überdurchschnittliche Ergebnisse zu erzielen, die das Eigenkapital und da-

mit die Risikotragfähigkeit und Sicherheit der Raiffeisenbank Pinzgau Mitte weiter steigern.

Die Raiffeisenbank Pinzgau Mitte konnte im abgelaufenen Jahr nicht nur das entgegengebrachte

Vertrauen weiter ausbauen, sondern anhand des Geschäftsberichts zeigt sich auch, dass ein sehr gutes operatives Ergebnis erreicht wurde. Insbesondere konnten im Einlagen- und Finanzierungsbe-

reich gute Zuwachsraten verzeichnet werden. Konstante Weiterentwicklung sowie die flexible Anpassung an wechselnde Gegebenheiten und zukünftige Kundenbedürfnisse sind der Schlüssel, um diesen Weg auch in Zukunft erfolgreich weiterzugehen.

**RAIFFEISENBANK
PINZGAU MITTE eGen**
Saalfelden, Leogang, Maishofen,
Maria Alm, Dienten



Generaldirektor Dr. Heinz Konrad (im Bild rechts) verlieh bei der Generalversammlung Geschäftsleiter Alexander Leitner den Titel Direktor.

BILDER:RAIBA PINZGAU MITTE

**Ihr Kontakt zur
Raiffeisenbank
Pinzgau Mitte eGen**

Lofererstraße 5, Saalfelden

Tel.: 0 65 82/72 218-0

E-Mail:
info@pinzgau.raiffeisen.at

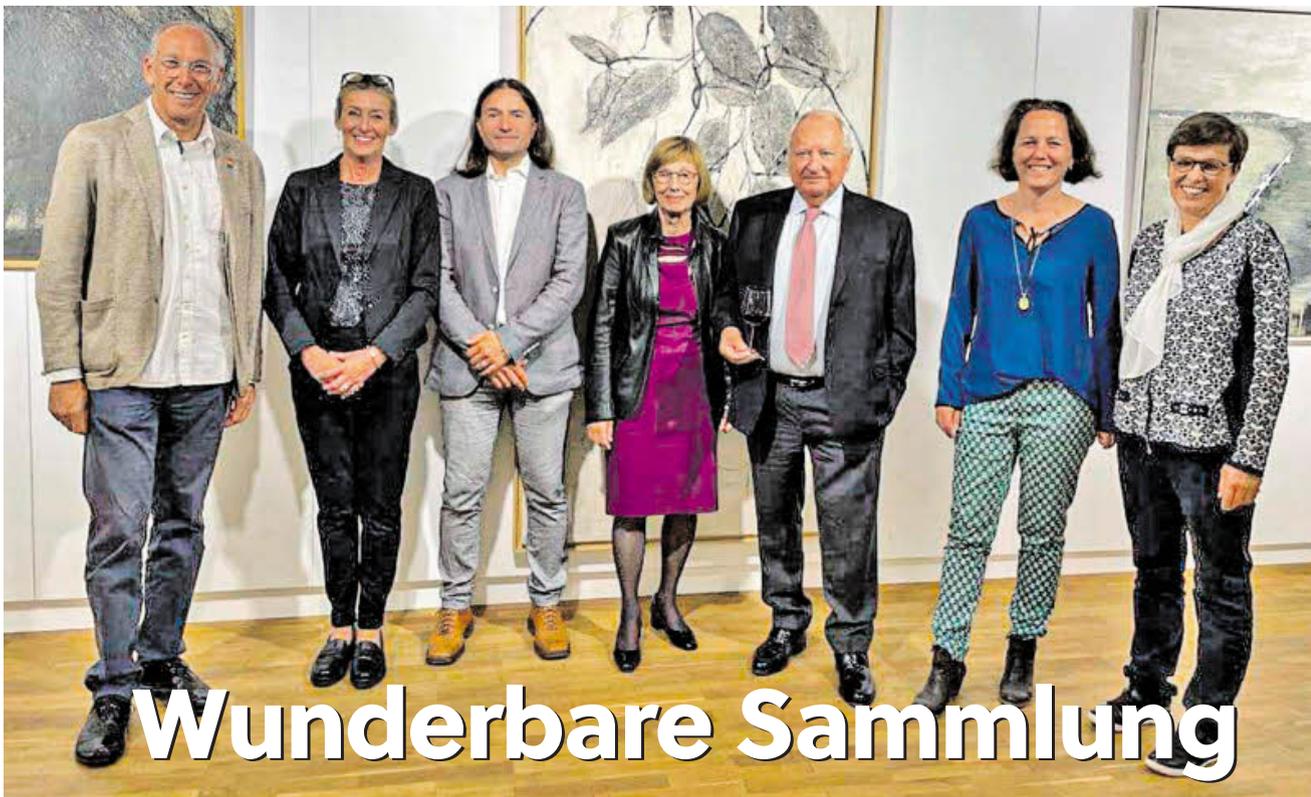
Wir begeistern Menschen.

Saalfelden, Leogang, Maishofen, Maria Alm, Dienten

pinzgau.raiffeisen.at

**Raiffeisenbank
Pinzgau Mitte**





Wunderbare Sammlung

Bei der Eröffnung der Ausstellung – der Vorstand von links mit Mike Payer, Karin Hirschbichler, Andreas Winter, Renate und Wolfgang Biering, Museumsobfrau Andrea Dillinger und Ursula Neumayr.

BILDER: PRIVAT

Saalfelden. Eine wunderbare Geschichte rund um einzigartige Bilder: 2014 schenkte der gebürtige Saalfeldener und international bekannte Aquarellmaler Gottfried Salzmann – mit Nicole Bottet und Nieves Salzmann – dem Museumsverein Schloss Ritzen eine große Sammlung ihrer Werke. Wobei: Der Museumsverein konnte sich die Werke dazu im Atelier der Künstlerfamilie in Paris selbst auswählen – und sich in der Folge über knapp 30 Bilder für das Museum Schloss Ritzen freuen.

Damit war der Kontakt allerdings keineswegs beendet: Dank der Vermittlung durch Gottfried Salzmann konnte das Museum 2018 die umfangreiche Sammlung von Wolfgang und Renate Biering in Saalfelden ausstellen. Was wiederum Folgen hatte – und zwar äußerst positive:

Aus dieser Sonderausstellung heraus und dank der exzellenten Ausstellungsräume im Museum reifte in der Familie Biering der Gedanke, einen Teil ihrer privaten Sammlung mit der Salzmann-Bottet-Salzmann-Sammlung des Museums zusammenzuführen und dem Museumsverein Schloss Ritzen 2020 zu schenken.

Das Museum Schloss Ritzen erhielt so weitere 32 Werke der Künstler und besitzt nun eine der größeren Sammlungen von Gottfried und Nieves Salzmann bzw. Nicole Bottet sowie anderer nam-

hafter, zeitgenössischer Künstler, die beispielsweise auch teilweise im MOMA New York ausgestellt werden. Die Schenkung der Familie Biering wird bis noch bis Ende Februar 2022 als Sonderausstellung im Museum Schloss Ritzen gezeigt – und dann wechselnd mit anderen zeitgenössischen Künstlern regelmäßig. Und natürlich kam die Familie Familie Biering zur Eröffnung der Schau, die in einem kleinen Rahmen begangen wurde. Das Museum schenkte ihnen anlässlich der Vernissage ein Saalfelden-Spiel, das vom Museum gemeinsam mit Kindern der Volksschule gestaltet



Im Zuge der Eröffnung gab es ein Saalfelden-Spiel als Geschenk.

tet wurde. Quasi um die neue Heimat ihrer Bilder noch besser kennen zu lernen. Das Museum Schloss Ritzen plant wie bisher für die nächsten Jahre regelmäßige Ausstellungen zeitgenössischer Künstler, erklärte Kustodin und Museumsleiterin Andrea Dillinger. Damit sei das Museum Schloss Ritzen außerhalb der großen Museen in der Landeshauptstadt Salzburg und den Verkaufsgalerien eine der wenigen Institutionen, die regelmäßig Ausstellungen zeitgenössischer Künstler zeigt und mit dem historischen Umfeld und dem Museumsbetrieb verbindet.



32 Arbeiten der Künstlerfamilie Salzmann/Bottet aus der Privat-Sammlung Biering ergänzen in Zukunft die Schenkung der Familie aus dem Jahr 2014 – und sind aktuell im Museum Schloss Ritzen zu sehen.

Festival im intimen Rahmen

Der Kulturverein Freiraum lädt vom 29. bis 31. Oktober zu einem kammermusikalischen Hörgenuss in Hütten.

Leogang. Ein außergewöhnliches Festival rund um Kammermusik – vom 29. bis 31. Oktober in Leogang/Hütten: sechs Konzerte finden im Thurnhaus des Bergbau- und Gotikmuseums Leogang, im Schaubergwerk Leogang und in der St.-Anna-Kapelle statt.

Eröffnet wird das Kammermusikfestival am Freitag im Bergbau- und Gotikmuseum Leogang von der Gruppe „**lautten compagney**“ aus Berlin, einem der renommiertesten und kreativsten deutschen Barockensembles.

Am Samstagabend bringt das Flötentrio **VIVID Consort** mit seinen Klängen des Mittelalters über die Musik der Renaissance bis hin

zum Zeitgenössischen wieder Leben in das Schaubergwerk Leogang.

Anschließend steht die Wiener Formation **VIVID Consort** mit Barbara Konrad und Klaus Lang auf der Bühne im Bergbau- und Gotikmuseum Leogang. Flöte und Stimme treffen bei dieser Uraufführung auf Barockgeige und Orgel.

Eine weitere Premiere im Thurnhaus des Museums: die **lautten compagney** Berlin wird zusammen mit **VIVID Consort** ein Konzert in stimmungsvoller Atmosphäre zum Besten geben. Der Lautenist Hubert Hoffmann sorgt zu später Stunde in der St.-Anna-Kapelle für



Der Lautenist Hubert Hoffmann wird in der St.-Anna-Kapelle spielen und für einzigartige Stimmung sorgen. BILD: SAALFELDEN-LEOGANG TOURISTIK

eine ganz besondere Stimmung – ein Abend voller mystischer Klänge und neuer Alter Musik.

Den Abschluss des Kammermusikfestivals bilden am Sonntag im Bergbau- und Gotikmuseum **Barbara Konrad und Klaus Lang** mit „**Rosenkranzsonaten**“. Die fünfzehn Rosenkranzsonaten von H.I.F. Biber, die die wichtigsten Ereignisse Marias musikalisch darstellen, zählen zu den eindrucksvollsten

Schöpfungen barocker Musik. Intendantin Anni Haitzmann über das musikalische Wochenende: „Das Festival ‚Kammermusik in Hütten‘ findet nach der coronabedingten Absage im vergangenen Jahr nun zum ersten Mal bei uns in Leogang statt. Wir freuen uns auf sechs wundervolle Konzerte in einem großartigen Ambiente und auf viele begeisterte Kammermusik-Liebhaber!“ ANZEIGE

FREIRAUM
KAMMERMUSIK
IN
HÜTTEN BERGBAUDORF HÜTTEN-LEOGANG
29.-31.10 2021
LAUTTEN COMPAGNEY BERLIN
VIVID CONSORT
HUBERT HOFFMANN
BARBARA KONRAD & KLAUS LANG

Tickets: Saalfelden Leogang Touristik +43(0)658270660
Infos: www.freiraum-kultur-leogang.com; www.museum-leogang.at



Barbara Kottke vom Kirchenwirt und Andrea Herbst von der Riederalm Leogang und Gastköche Hubert Wallner und Josef Mühlmann.



Sommeliers Team Kirchenwirt Leogang und Winzer Alois Gross mit seiner JRE Sonderedition „Ehrenhausen Sauvignon Blanc“. BILDER: JRE

Chefs-Roulette auch in Saalfelden-Leogang

Leogang. Mehr als 25 Spitzenköche aus den Reihen der europäischen Koch-Elite Jeunes Restaurateurs (JRE) tauschten für einen Abend ihr Restaurant und überraschten die Gäste mit einem kreativen 5-Gang-Menü. Wer wo kochte, wurde durch die Roulettekugel entschieden und blieb bis

zu den ersten Gängen die große Überraschung. Einmalig in Österreich ist, dass sich das Haubendorf Leogang mit zwei auserwählten JRE-Betrieben schmücken darf: dem Kirchenwirt und der Riederalm! Die Gastgeberinnen begrüßten beim diesjährigen Chefs-Roulette zwei Starköche:

Hubert Wallner (Koch des Jahres 2020) und Josef Mühlmann mit insgesamt sieben Gault Millau-Hauben. Die einzelnen Gänge wurden von den Gastköchen aus mitgebrachten Produktspezialitäten ihrer Heimat kreiert – und aus Zutaten, wie sie für das Gastgeber-Restaurant typisch sind.

Barbara Kottke vom Kirchenwirt: „Gerade dieser neue Blickwinkel von außen garantierte für Stammgäste so manchen verblüffenden Teller. Abgerundet wurde dieses fantastische Erlebnis für genussbegeisterte Gäste durch eine entsprechend spannende Weinbegleitung.“

Kurz gesagt: Es wird wieder kalt

Saalfelden. Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür – und der Saalfeldener Wetterspezialist Hofrat Dipl.-Ing. Horst Nöbl stellt wieder seine begehrte Prognose vor.

Das herbstliche Schönwetter, das in der zweiten Oktoberhälfte

gesamten Winters. Demnach sollten „weiße Weihnachten“ nicht nur in den Gebirggauen, sondern auch in ganz tiefen Lagen stattfinden. Im Jänner sollten die meisten Niederschläge als Schnee fallen, teilweise aber auch als Regen. Im Februar sollen die Temperaturen über den Durchschnittswert steigen – wobei die Schneedecke in den Gebirggauen das dank der kalten Nächte noch aushalten dürfte. Es sei mit viel Schönwetter zu rechnen. Für den März erwartet sich der Wetterspezialist sehr warme Phasen – die Schneedecke sollte bis Mitte des Monats bis auf 800 Meter Höhe bereits verschwunden sein: „Ende März frühlinghaft mit Temperaturen, wie sie Mitte April auftreten.“ Aber laut Nöbl habe der Winter dann noch nicht aufgegeben: Im April rechnet er mit einem Rückschlag mit Schnee im Gebirge und Spätfrost.



„Abrupter Wintereinbruch bereits mit Ende November.“

Horst Nöbl, Wetter-Legende

begonnen hat, setzt sich zum Großteil im November fort. Ende November folgt abrupt der Wintereinbruch: Ein früher Winter mit tiefen Temperaturen bereits Anfang Dezember, es folgt das bekannte Tauwetter Mitte Dezember. Von Weihnachten über Neujahr rechnet Nöbl bereits mit den tiefsten Temperaturen des



Energy Globe für ÖAMTC Saalfelden

In Saalfelden hat der ÖAMTC den ersten energieautarken und blackoutsicheren Stützpunkt Österreichs errichtet. Für dieses Vorzeigeprojekt in Sachen Klimaschutz wurde der ÖAMTC jetzt von Umweltschutzesrat Heinrich Schellhorn – im Bild mit ÖAMTC-Direktor Erich Lobensommer und Stützpunktleiter Peter Niederreiter – mit dem Energy Globe Award ausgezeichnet. Der Energy Globe Award ist ein Umweltpreis, mit dem all-

jährlich Projekte mit Fokus auf Energieeffizienz, Ressourcenschonung und Einsatz erneuerbarer Energien prämiert werden. Für die Energiegewinnung und Speicherung setzte der ÖAMTC in Saalfelden auf eine Photovoltaik-Anlage am Dach, eine Sole-Wärmepumpe und einen Blei-Carbon-Batteriespeicher. Die Batterie speichert die gewonnene Sonnenenergie, um sie nachts bzw. in Schwachlichtzeiten für die Versorgung des Stützpunktes zu nutzen. BILD: ÖAMTC

6. November: Tag der Feuerwehrjugend

Saalfelden. Seit 47 Jahren führt die Freiwillige Feuerwehr Saalfelden konsequent ihre Jugendarbeit durch, freut sich Ortsfeuerwehrkommandant Ernst Schreder. Und meint gleichzeitig: „Aktuell haben wir 14 Jung-Feuerwehrleute, von denen drei in den nächsten Monaten in den aktiven

sogar Wartelisten führen. Jetzt brauchen wir aber junge Leute – und suchen auch aktiv danach.“

Wer zur Feuerwehrjugend stößt, könne nämlich einiges erleben, erzählt Jugendleiter Stefan Friedl: „Wir machen Jugendlager und viele kleinere Veranstaltungen, gehen Skifahren, Rodeln und sind im Sommer unterwegs.“

Neben der Kameradschaft und dem Erlernen der Grundlagen der Feuerwehrarbeit gebe es auch viele weitere interessante Dinge zu erlernen: „Ob Erste-Hilfe-Kurs oder Wissensspiel, wir bieten vieles an – bis hin zum alle zwei Jahre stattfindenden Landesjugendlager mit Leistungswettbewerb.“ Und natürlich seien die Kinder und Jugendlichen – von zehn bis 14 Jahre ist man mit von der Partie – auch Teil des aktiven Gesellschaftslebens der Saalfeldener Feuerwehr.

„Wir suchen Nachwuchs für unsere Wehr in Saalfelden.“

OFK. Ernst Schreder

Dienst wechseln werden.“ Und damit offenbare sich tatsächlich erstmals in der Geschichte der Nachwuchsförderung der Saalfeldener Florianis quasi eine kleine Lücke: „Wir hatten immer einen starken Andrang, mussten



Am Samstag, dem 6. November, kann man alles ausprobieren und erfahren, was die Feuerwehr ausmacht.

BILD: FF SAALFELDEN

Programm zum Tag der Feuerwehrjugend

Der „Tag der Feuerwehrjugend“ – nicht zu verwechseln mit dem Feuerwehrfest – findet am Samstag, dem 6. November, von 13 bis 17 Uhr bei der Feuerwehr-Hauptwache statt – und richtet sich explizit an die Jugend von Saalfelden. Für die interessierten Kinder und Jugendlichen sowie ihre erwachsene Begleitung wird einiges geboten: Zielspritzen mit Wasser aus dem Tankwagen, Fah-

ren mit großer Drehleiter, Personenrettung mit dem Feuerwehr-Arzt Dr. Michael Seiler und Ausprobieren der Atemschutzstrecke. Am Hubschrauber-Landepplatz wird ein Unfallauto aufgestellt: Da wird ein technischer Einsatz demonstriert, man kann Bergeschere und Hydraulikspreizer unter fachlicher Anleitung auch ausprobieren. Außerdem wird noch ein Raum verraucht – Orientierung live, wenn man nichts sieht. Und es gibt Führungen durch das Feuerwehrhaus.

WOCHENMARKT

WIR SAGEN DANKE!

Im Namen des Stadtmarketing Saalfelden möchten wir uns recht herzlich bei allen Ständern und den vielen treuen Besuchern des Wochenmarktes bedanken! Ein besonderer Dank gilt unseren Helfern Marie Bohanes und Alois Schwaiger. Danke für euren Einsatz!

In einem weiteren außergewöhnlichen Jahr wurde Regionalität wieder großgeschrieben. Danke für die Treue und bis zum nächsten Jahr im April am Rathausplatz!

Das Stadtmarketing Saalfelden





Veranstaltungen in SAALFELDEN (SF) & LEOGANG (L)

Leogang 29.-31.10.21 ab 11:00 Uhr	Kammermusik in Hütten Bergbau- & Gotikmuseum Tickets: Tourismusbüro	Congress SF Do 04.11.21 19:30 Uhr	Alfred Dorfer "und..."	Congress SF Fr 12.11.21 20:00 Uhr	Herbert Pixner Projekt	Nexus SF Fr 19.11.21 20:00 Uhr	Musikwohnzimmer Laura Osburn
	Nexus SF Do 04.11.21 20:00 Uhr	Kino Der Rausch		Congress SF Sa 20.11.21 19:00 Uhr	Kathreintanz Saalfelden	Nexus SF Sa 20.11.21 20:00 Uhr	Kabarett Heilbutt & Rosen - "Wer will mich ... noch?"
	Nexus SF Fr 05.11.21 20:00 Uhr	Männerkino & Burger James Bond - Keine Zeit zu Sterben	Congress SF Sa 13.11.21 20:00 Uhr	Cäciliakonzert der Bürgermusik Saalfelden		Nexus SF Sa 30.10.21 20:00 Uhr	80s Clubbing
Nexus SF Di 02.11.21 20:00 Uhr	Kino Alp-Con Cinema Tour Snow		Nexus SF Di 16.11.21 20:00 Uhr	Dok-Kino The Booksellers	Bibliothek SF Do 18.11.21 19:00 Uhr	Nexus SF Mi 03.11.21 20:00 Uhr	Leben erzählen Fotoausstellung mit Jutta Benzenberg
Nexus SF Mi 03.11.21 20:00 Uhr	Weitbilder Über die Grenzen: Wien- Damaskus-Kabul per Rad	Schloss Ritzten Do 11.11.21 19:30 Uhr	Schlosskonzert Lungauer Querschläger Quartett	Nexus SF Do 18.11.21 17:00 Uhr	Kinderkino Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee	Bildungszentrum Do 04.11.21 19:00 Uhr	Deutsche, Böhmen oder? Vortrag mit Dr. Paleczek
Nexus SF Do 04.11.21 17:00 Uhr	Kasperl und das GI-Ga-Gespenst Puppentheater Sindri	Nexus SF Fr 12.11.21 20:00 Uhr	Konzert Jed Thomas	Nexus SF Do 18.11.21 20:00 Uhr	Kino Another Coin for the Merry-Go-Round	Steinbergbahn jeden Montag mit Anmeldung	Alpaka Wanderung T + 43 650 551 9160
						Krallerhof L Jeden Samstag 21:00 Uhr	DJ Patrick Jung in the Mix

Mehr Informationen zu diesen & weiteren Veranstaltungen unter www.saalfelden-leogang.com - Veranstaltungskalender

IHR WERBEPARTNER

Ihre Anzeige in den
Saalfeldener Nachrichten
E-Mail:
thomas.blaickner@svh.at
www.svh.at

**SALZBURGER VERLAGSHAUS
SONDERPRODUKT**

**Saalfeldener
Nachrichten**

Medieninhaber:
Salzburger Verlagshaus GmbH
Herausgeber: Dr. Maximilian Dasch
Geschäftsführer:
Mag. (FH) Maximilian Dasch
Klaus Buttinger LLM.oec.
Chefredakteur: Heinz Bayer
Anzeigenleitung: Wolfgang Trausner
5021 Salzburg, Karolingerstraße 40
T. +43 662/82 02 20, M: sw@svh.at

Red.: Jochen Linder
Anzeigen, Verkauf: Thomas Blaickner
5700 Zell am See, Hafnergasse 3B
Tel. +43 6542/73756-980, Fax: DW -960
E-Mail: pi@svh.at
Internet: www.svh.at
Anzeigentarif SVH Nr. 6 vom 1. 1. 2021
Druck: Druckzentrum Salzburg
5021 Salzburg, Karolingerstraße 38

Für diese Ausgabe „Saalfeldener Nachrichten“ werden
Druckkostenbeiträge geleistet. Es handelt sich somit,
gem. § 26 MG, um „entgeltliche Einschaltungen“.



Ein Schlosskonzert mit den Querschlägern – im Schloss Ritzten

Kult-Konzert-Kabarett ist das Motto des Abends: Am 11. November wird das Querschläger-Quartett im Museum Schloss Ritzten in Saalfelden im Rahmen der Schlosskonzerte zu Gast sein – und ab 19.30 Uhr einen seiner legendären Auftritte abliefern. Karten zu dem Abend sind im Museum

Schloss Ritzten zu den Öffnungszeiten, im Tourismusverband Saalfelden und in der Buchhandlung Wirthmiller erhältlich (€ 15 für Museumsmitglieder/ € 19). Und rechtzeitig tätig werden: Es gibt aufgrund der geltenden COVID19-Bestimmungen nur eine limitierte Anzahl von Plätzen.

BILD: PRIVAT

KURZ GEMELDET

Die „Nacht der 1000 Lichter“

Saalfelden. „Alles hat seine Zeit“ ist das Motto der „Nacht der 1000 Lichter“, die am 31. Oktober und 1. November auf dem Programm steht. Von 16 bis 21 Uhr kann man bei der Alten Friedhofskapelle-Friedhofskreuz und der Neuen Friedhofskapelle-Pfarrkirche in eine besondere Atmosphäre als Zeichen des Lebens und der Hoffnung eintauchen.

Bedrängte ChristInnen

Saalfelden. Am Donnerstag, dem 11. November, steht im Pfarrsaal Saalfelden der Vortrag „Bedrängte ChristInnen im Orient“ mit dem Nahostexperten Stefan Maier, Projektkoordinator der Hilfsorganisation Initiative Christlicher Orient (ICO), auf dem Programm.

Die neue Orgel wird fertig!

Am 21. November wird das Instrument von Erzbischof Franz Lackner gesegnet.

Saalfelden. Die Orgel in der Pfarrkirche Saalfelden, erbaut 1860 von Johann Nepomuk Mauracher und seither mehrfach verändert und renoviert, war am Ende ihrer Lebenszeit angekommen. Also erging 2019 der Auftrag an Orgelbaumeister Tilman Trefz, eine neue zu bauen. Seit 30. August wird das Instrument in der Kirche aufgestellt. Die Orgel umfasst 30 Register und ist die größte Orgel im Pinzgau. Klanglich wird das Instrument viele Möglichkeiten bieten, das grundsätzliche Klangbild orientiert sich an der Orgelbauerdynastie Mauracher. Dr. Herbert Berndl von der Pfarre Saalfelden: „Wir blicken schon in großer Vorfreude auf den Höhepunkt unseres Projekts: Am Sonntag, dem 21. November, wird Erzbischof Franz Lackner um 10 Uhr die Orgel segnen. Eine Festwoche mit Konzerten wird sich anschließen.“



Die Arbeiten an der neuen Orgel in Saalfelden schreiten zügig voran, am 27. Oktober stand die Kollaudierung des neuen Klangkörpers in der Pfarrkirche an.

BILDER: ANTON KAINDL

**80s CLUBBING: das muss gefeiert werden**

Die 80er Jahre haben bis heute Kultstatus – eine eigene Zeit, eine eigene Generation, ein ganz eigener Geschmack und Stil. All das kehrt am Samstag, dem 30. Oktober, zum siebenten Mal zurück auf die Tanzfläche des Kunsthauses Nexus! Um 20 Uhr startet ein Revival mit den Hits der Größen ihrer Zeit, wie Nena, Bon Jovi, Falco und allen anderen, die einem im Gedächtnis sind – oder an die man sich

auf jeden Fall wieder erinnern wird, wenn zu ausgefallenen Lichteffekten die diversen Chart-Stürmer zurück ins Ohr und in die Beine gehen! Tickets sind in der Nexus Bar oder im Nexus Büro erhältlich. Online-Tickets werden vor Ort bei der Veranstaltung in Bänder umgetauscht (3G-Nachweis und die Registrierung, sofern nicht online erfolgt, vor Ort verpflichtend).

BILD: PRIVAT

Die SEER im exklusiven STAD Konzert

Auch 2021 geben die SEER unter dem Motto „STAD“ ausgewählte Konzerte in kleinem Rahmen – **Gefühvoll, Einzigartig und Analog!** Das Publikum darf sich auf viele musikalische Gänsehautmomente freuen, aber auch auf humorvolle und sehr berührende Szenen, auf ihre Hits und die großen SEER Balladen als

Einstimmung auf die bevorstehende „Stade Zeit“. Am Samstag, 12. Dezember, sind sie ab 20 Uhr zu Gast im Congress Saalfelden. **Karten:** Congress Saalfelden 06582/76700-66, Raiffeisenbank Saalfelden 06582/722180, alle Raiffeisenbanken, oeticket.com und bei Schröder Konzerte 0732/221523.



BILD: KERSTIN JOENSSON

Die Seer gastieren am 12. Dezember im Congress Saalfelden.

ANZEIGE



Das Team aus Saalfelden auf dem Weg nach Linz.

BILDER: PRIVAT



Bereit für den international besetzten Wettkampf.

Meisterliches Pfeifenrauchen

Saalfelden. Einmal mehr zeigte das Team des Gerstbodner Pfeifenclubs auf, was es drauf hat: Bei der 33. Österreichischen Meisterschaft im Pfeifenlangzeitrauchen in Linz erreichte die Mannschaft mit Martin Haitzmann, Andy Abfalter, Helmut Hinterseer, Hannes Grill und Christian Steger sehr gute Erfolge – sowohl beim Blitzrauchen als bei der eigentlichen Meisterschaft, die mit internationaler Beteiligung ausgetragen wurde.

Die Gerstbodner rauchten insgesamt zwei Stunden, 46 Minuten und 44 Sekunden – und platzierten sich damit auf dem achten Rang. Gewonnen haben die Hausherren, die Linzna Pfeif'n-racha.



Langzeitrauchen kann auch ein Wettkampf sein – und nicht nur Genuss: Der Gerstbodner Pfeifenclub nahm an der 33. Österreichischen Meisterschaft im Langzeitrauchen teil.



BILD: PRIVAT

Zielgenaue Plattenwerfer bei der „Bockareitstüb'n“

Saalfelden. Gaudi-Plattenwerfer war angesagt – beim Wettbewerb, den die Bockareitstüb'n immer zum Abschluss der Sommersai-

son auf die Beine stellt. Ziel: Jede Menge Spaß und Freude am Zielwerfen. Insgesamt traten acht Mannschaften an (mit je vier

Mann) und weitere Interessierte, die es ebenfalls einmal ausprobieren. Zu gewinnen gab es verschiedene, vom Bockareitstüb'n-

Chef Peter Oberschachner zusammengestellte Sachpreise – gesponsert von verschiedenen heimischen Firmen.



Das letzte Konzert nach 34 Jahren

34 Jahre lang war der Saalachtaler Volksliedchor eine verlässliche Größe im Pinzgauer Chorgeschehen. Jetzt hört der Verein auf. Im Zuge des Senientages in Saalfelden absolvierte der Chor seinen letzten Auftritt und sang eine Messe in der Pfarrkirche. „Es war mir eine Freude euch bei der Heiligen Messe zum Senior*innen Tag zu hören“, sagte der Saalfeldener Bürgermeister Erich Rohrmoser: „Als Bürgermeister bedanke ich mich beim Verein für viele tolle musikalische Begleitungen bei verschiedensten Anlässen.“

BILD: PRIVAT

Saalfelden ist eine „ölfreie Gemeinde“

Saalfelden / Salzburg. Saalfelden erhielt im Zuge des Energie-Gemeindetages in Salzburg die Auszeichnung als „ölfreie Gemeinde“. Landeshauptmann-Stellvertreter Heinrich Schellhorn übergab die Auszeichnung „in Silber“. Der Saalfeldener Umweltstadtrat Wolfgang Kultsar und Anton Herzog, der für die Verwaltung vieler der öffentlichen Gebäude zuständig ist, durften die Auszeichnung entgegennehmen.

„Nur mit Engagement und Überzeugung, ganz besonders auf lokaler Ebene, werden wir un-

sere dringend notwendigen, aber auch herausfordernden Schritte umsetzen können. Das Ziel der Klima- und Energiestrategie SALZBURG 2050 ist, unser Bundesland bis zum Jahr 2050 energieautonom zu machen. Das kann nur miteinander und mit dem Zutun aller erreicht werden. Die Gemeinden sind hier wichtige Partner, Multiplikatoren und Vorbilder“, lobte Schellhorn.

„Silber“ bedeutet, dass alle kommunalen Gebäude zur Gänze erdölfrei geheizt werden – das heißt, Gas- und Stromheizungen sind erlaubt.

KURZ GEMELDET

Vortrag „Vom Zauber der Sterne“

Saalfelden. Am Donnerstag, dem 11. November, wird Dr. Dietmar Hager, Spezialist für Handchirurgie, Astrofotograf und Experte für Lichtverschmutzung, im Seminarraum im dritten Stock des Congress Saalfelden den Vortrag „Natur in Salzburg – vom Zauber der Sterne & dem Ende der Nacht. Lichtverschmutzung und wir“ halten (ab 19 Uhr). Was Lichtverschmutzung mit uns allen macht, welche Auswirkungen es gibt und wie man am besten damit umgeht.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Kekse backen: gesund und schmackhaft

Saalfelden. Die Gesunde Gemeinde Saalfelden lädt für den 16. November (von 14.30 bis 18 Uhr, für Kinder ab 10 Jahren) und für den 24. November (14.30 bis 18 Uhr, für Erwachsene) zum Kurs „Kekse backen – gesund und schmackhaft“ mit Seminarbäuerin Edith Handl-Herzog in die Küche der Volksschule Saalfelden Bahnhof. Die Seminarbäuerin zeigt bei diesem Kurs die Zubereitung verschiedener einfacher Kekse und erklärt, was den kleinsten, aber feinsten wie gesunden Unterschied macht.

Anmeldung unter kupfner@saalfelden.at



Anton Herzog und Wolfgang Kultsar bei der Auszeichnung durch LH-Stv. Heinrich Schellhorn (v.re.).

BILD: PRIVAT

Mein Auto hatte Pech mit Lack und Blech...




...machts wieder gut



06582 / 73512 | www.moreau-karosserie.at



Die Ausbildung zum Seilbahntechniker: Dreieinhalb Jahre zwischen Seilbahn- und Elektrotechnik, High-Tech-Systemen und Natur.

BILD: PRIVAT

Die Karriere am Berg: Seilbahntechniker/in

Saalfelden/Hallein. Kaum eine Ausbildung ist vielfältiger und mit mehr Adrenalin gepaart als die des Seilbahntechnikers. Dreieinhalb Jahre zwischen Seilbahn- und Elektrotechnik, High-Tech-Systemen und Natur. Mit einem Abschluss als Seilbahntechniker stehen euch alle Lifte der Welt offen. Eine Branche mit Zukunft und eine Ausbildung mit Visionen. Er wird jährlich von rund 160 jungen Personen in der „Seilbahner-Schmiede“ in Hallein, der modernen Landesberufsschule für metalltechnische Berufe, abgeschlossen.

Der Beruf setzt ein hohes Maß an technischer Leidenschaft voraus. Eigenschaften wie Geschicklichkeit, Flexibilität, Abenteuerlust und Schwindelfreiheit sind Voraussetzung für die abwechslungsreiche Ausbildung.

Das Lehrprogramm reicht von technischen Servicearbeiten und Überwachen der Seilbahnanlagen bis hin zum laufenden Kundenkontakt.

Die Anforderungen

- du bist in guter körperlicher Verfassung, besitzt ausgezeichnete Reaktionsfähigkeit,
- bist schwindelfrei und witterungsunempfindlich,
- trittsicher und hast eine gute Augen-Hand-Koordination

- bist belastbar und hast ein handwerkliches / technisches Verständnis
- bist sicherheitsbewusst, aufmerksam und flexibel,
- dazu pünktlich, genau und teamfähig

Die Aufgaben als Seilbahner:

- Bedienung, Wartung, Überwachung der Seilbahn- und Schleplifanlagen
- Überwachung des laufenden Seilbahnbetriebes
- Einhalten der Betriebsvorschriften und Kontrolle der Beförderungsbedingungen
- regelmäßige Überprüfung der Seilbahnanlagen
- Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten
- Teilnahme an Erste-Hilfe-, Bergungs- und Brandschutzübungen
- Mitarbeit bei Erhaltung der Pisten
- Durchführung regelmäßiger Überprüfungen an Seilen und Rollenbatterien
- Generalüberholung der Anlagen außerhalb der Betriebszeit

Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre, die Doppellehre zu Seilbahn- und Elektrotechnik vier Jahre. Bezahlt wird nach dem Kollektivvertrag Seilbahn.

• Kellner:in mit Inkasso • Allrounder:in

Ärwet's gern mit bärege Leit?
Dann meld di! So schaut dein Job aus:

- 2 – 4 Arbeitstage/Woche
- Mo – Mi frei (Unterberghaus ist von Do–Sa 12–21 u. So 12–18 geöffnet)
- Entlohnung nach Vereinbarung (plus Verköstigung)

Für die Saison von Dez. 2021 – April 2022 (wenn's für beide passt, gerne auch langfristig!). – Interessiert? Dann meld di!

Sylvia Gruber
Unterberghaus Leogang, Schwarzleo 3
M: unterberghaus@leogang.at
T: +43 664 337 58 52



www.bernis-taxi.at

Berni's Taxi
Huber Bernhard
Pabing 130
5760 Saalfelden

CAB
75 237

Berni's Taxi sucht zur Verstärkung seines Teams eine/n engagierte/n

Taxifahrer/in für Tag- oder Nachtdienst

Bewerbung unter Tel. 0 65 82/75 237 100 oder per Mail office@bernis-taxi.at

Wir suchen Verstärkung für unsere Backstube:

Konditor/in (m/w/d)

- Vollzeit- (38,5 Wochenstunden, 5-Tagewoche) oder Teilzeitanstellung in einer Jahresstelle,
- freie Verpflegung
- Arbeitszeiten zwischen 07.00 und 17.00 Uhr



Das Backen und Verzieren von Kuchen und Torten ist deine Leidenschaft? Du bist motiviert, kreativ, arbeitest selbstständig, verlässlich und bringst gerne deine eigenen Ideen ein?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung an office@cafe-pichlmaier.at oder unter 06582/75071!

Anton Wallner Straße 13, 5760 Saalfelden
www.cafe-pichlmaier.at

Pichlmaier
Café & Conditorei

„Der Löwe-Lebe frei“ in Leogang: Arbeiten im Genusshotel

Leogang. „Du bist nächstes Jahr mit der Schule fertig oder suchst noch einen Praktikumsplatz und hast noch keinen Plan?“, fragt Barbara Madreiter vom Genusshotel „Der Löwe-Lebe frei“ aus Leogang: „Schau doch einfach bei uns vorbei! Du hast die Möglichkeit, für einen Tag in alle Abteilungen ‚reinzuschnuppern!‘“ Im Genusshotel werden Lehrstellen für folgende Berufe angeboten: Restau-

rantfach m/w/d, Hotel- und Gastgewerbeassistent m/w/d, Hotelkaufmann m/w/d und Koch m/w/d. Natürlich auch gerne Lehre mit Matura, wie Barbara Madreiter erklärt. Außerdem sucht das renommierte Hotel auch noch zahlreiche Mitarbeiter für die anstehende Wintersaison – mit Startschuss Anfang Dezember: „Wir bieten Interessierten tolle Stellen als Jungkoch, Barkeeper und Service – bis hin zum Chef de Rang.“ Außerdem freut man sich auch über Bewerbungen für die Bereiche Front Office bzw. Spa (Kosmetiker m/w/d mit oder ohne Massagekenntnisse).

Wer sich für eine Lehre bzw. einen Arbeitsplatz mit besten Perspektiven in einem erfolgreichen Familienunternehmen interessiert, meldet sich bitte entweder unter Tel. 0 65 83/74 28 oder schreibt eine E-Mail an die Adresse jobs@loewe.at.



Bereit für einen Arbeitsplatz mit Perspektive. BILD: HOTEL DER LÖWE



BILDER: HOTEL DER LÖWE



GEMEINDE UNKEN

Niederland 147 · 5091 Unken · Tel. 06589/4202
gemeinde@gde-unken.salzburg.at
www.gemeinde-unken.at

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde Unken schreibt hiermit die unbefristete Stelle einer(s)

gruppenführenden Kindergartenpädagog(en) für die Leitung der Kleinkindgruppe im Gemeindegarten Unken

öffentlich zur Besetzung aus.

Dienstbeginn ist der 01.02.2022. Die Anstellung umfasst zumindest 34 Wochenstunden und erfolgt nach einer 3-monatigen Probezeit gemäß den Bestimmungen des Sbg.GemVBG 2001 i.d.g.F. Die Entlohnung erfolgt nach dem Sbg.GemVBG 2001 i.d.g.F.

Anstellungserfordernis:

Es wird eine der nachfolgenden Ausbildungen benötigt:

- Reife- und Diplomprüfung für Kindergärten in Österreich bzw. ausgebildete(r) staatlich anerkannte(r) Erzieher(in) (Deutschland)
- Befähigungsprüfung für Kindergärtnerinnen bzw. Kindergärtner
- Reife- und Befähigungsprüfung für Erzieherinnen und Erzieher
- Abgeschlossene BÖE-Ausbildung für Kinderbetreuerinnen (Ausbildung muss vor dem 01.01.2020 begonnen worden sein)
- Abgeschlossenes Lehramtsstudium bzw. Studium der Psychologie

Schriftliche Bewerbungen sind unter Anschluss eines Lebenslaufes sowie von Schul- und Arbeitszeugnissen entweder per Post oder per Mail (gemeinde@gde-unken.salzburg.at) an das Gemeindeamt Unken zu übermitteln.

Der Bürgermeister
Florian Juritsch, LL.M. oec.



Die Leoganger Bergbahnen stehen für innovative und abwechslungsreiche Bergerlebnisse.

Wir suchen für den Winter 2021/22 motivierte Vollzeit/Teilzeit Teammitglieder (m/w) für das Info Center und an der Kassa.

Wir bieten:

- Faire Entlohnung (Basis Kollektivvertrag, Überzahlung möglich)
- Attraktive Nebenleistungen
- Spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit

Sie bringen mit:

- Freude im Umgang mit Gästen
- Verlässliche und genaue Arbeitsweise
- Gute deutsch und englisch Kenntnisse

Ihre Aufgaben:

- Info Center**
- Gästeberatung
 - Wartung – Informationskanäle
 - Beschwerdemanagement

Kassa

- Skipass-Verkauf
- Gästeberatung
- Administrative Tätigkeiten

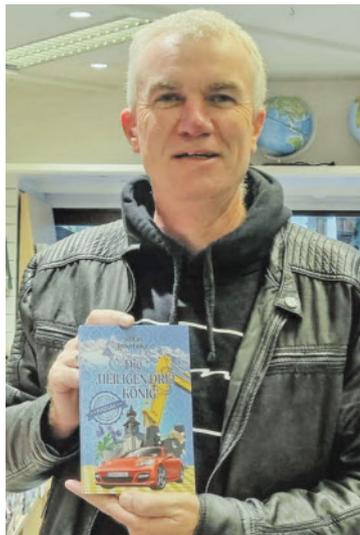


LEOGANGER
BERGBAHNEN

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

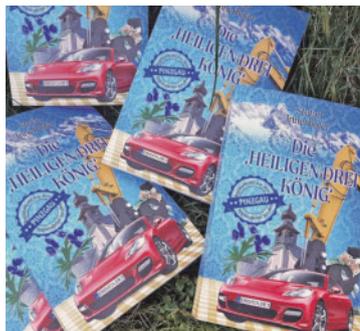
Leoganger Bergbahnen GmbH
 z. Hd. Berrie van de Kolk
 Hütten 39, 5771 Leogang
bewerbung@leoganger-bergbahnen.at
www.leoganger-bergbahnen.at

DER NEUE SAALFELDEN KRIMI

Stefan Innerhofers
„zweiter Streich“

Stefan Innerhofer mit seinem neuen Roman „Die Heiligen Drei Könige“.

BILDER: PRIVAT



Saalfelden. Sein erster Saalfeldener Krimi mit dem Titel „Stadterhebung in Saalfelden“ – rund um den Ermittler Maier Schorsch – war ein Erfolg. Nun hat der Saalfeldener Autor Stefan Innerhofer mit „Die Heiligen Drei Könige“ seine zweite Krimikomödie mit starkem Pinzgauer Einschlag und jeder Menge Lokalkolorit vorgelegt. Der Inhalt des Taschenbuchs: ein neuer Einsiedler, der erst 35 Jahre alt ist. Ein Toter am Hohen Hundstein, der in den frühen Morgenstunden nach dem Jakobi-Ranggeln gefunden wird. Und dementsprechend geht es in Saalfelden wieder einmal drunter und drüber... und der zuständige Postenkommandant, der Maier Schorsch, muss ermitteln.

Was hat das alles mit der „Baufamilie“ aus dem Pinzgau zu tun? Welche Rolle spielt der neue Einsiedler und was macht ein ehemaliger Richter aus Wien genau jetzt in Saalfelden?

Antworten auf die vielen brennenden Fragen liefert das neue Buch – schmunzelt Stefan Innerhofer. Erhältlich natürlich auch in der Buchhandlung Wirthmiller in Saalfelden.



Antje Engel und ihr neues Hundebuch

Ein feiner Abend im Pfarrsaal Saalfelden rund um den Hund und seine Erziehung: Antje Engel stellte ihr Buch „Kreatives Hundetraining-Basisprogramm CreaCanis Roots“ vor: Für alle Hundemenschen, die das Programm Crea Canis schon kennen, soll das Buch ein unverzichtbares Nachschlagewerk sein, um die gelernten Inhalte theoretisch besser zu verstehen und praktisch verfeinern zu kön-

nen. Antje Engel – im Bild rechts mit Alice Loske-Wirthmiller – zu dem Buch, das im Verlag Müller Rüschkon erschienen ist: „Im neuen Buch wird mit verständlicher Theorie und durch viele Beispiele der Weg zu einem tollen Mensch-Hund-Team erklärt. Trainingstipps in Wort und Video helfen, die Idee der Teambildung praktisch zu verwirklichen.“ Zusätzlich gab es für die interessierten Gäste auch noch Praxistipps vor Ort.

BILD: PRIVAT

Daniel Wisser zu
Gast in der Bibliothek

Der Kärntner Topautor Daniel Wisser war kürzlich zu Gast in der Bibliothek im Bildungszentrum und las aus seinem neuen Bestseller „Wir bleiben noch“. Er beantwortete in der Folge viele Fragen der interessierten Zuhörer. Im Bild von links Christine Geisler, Slavica Komenda, Karin Reiter, Sabine Aschauer-Smolik, Autor Daniel Wisser, Frauke Mascha und Alice Loske-Wirthmiller von der Buchhandlung Wirthmiller, die mit einem Bücherstisch vertreten war.

BILD: BILDUNGSZENTRUM SAALFELDEN

Schnell-Fahrtraining mit Boliden

Die Zivilstreifen der Polizei werden in Zukunft auch mit PS-starken Fahrzeugen Dienst tun. Damit die Autos richtig bedient werden können, gab es einen Spezialkurs beim ÖAMTC-Fahrtechnikzentrum.

Saalfelden. Da rauchte der Asphalt: Die Polizei war kürzlich zu Gast im ÖAMTC-Fahrtechnikzentrum Brandlhof/Saalfelden. Am Programmzettel stand Fahrtraining für Zivilstreifen – mit Fahrtechniktrainer Roland Frisch. Ziel des Seminars: Die Beamten, die vorrangig in der Raserzene und bei Hochgeschwindigkeitsverfolgungen zum Einsatz kommen, sollen mit ihren bis zu 300 PS starken Fahrzeugen richtig umgehen lernen. Im Schnitt sind die Autos, die auf der Strecke im Fahrtechnikzentrum in Saalfelden fahren, zwischen 100 und 150 PS stark, die neuen Zivilfahrzeuge haben zwei- bis dreimal so viele PS. In Saalfelden holten sich die Fahrtechnikinstruktoren der Bundesländer Wissen ab, das sie an ihre Kollegen in Schulungen weitergeben sollen. Der Fokus lag aber auf der sicheren Beherrschung der Fahrzeuge und dem Kennenlernen möglicher Grenzen: Austesten, wie das Fahrzeug reagiert, wenn es an die Grenzen gebracht wird – und wie man sich dann verhält.



Die Fahrtechnik-Instruktoren der Polizei wurden in Saalfelden geschult.

BILDER: ÖAMTC/ORF



Der ÖAAB Salzburg lud zum Herbstfest

Saalfelden. Eine Saalfeldener Delegation war mit von der Partie, als der ÖAAB Salzburg kürzlich zum Herbstfest nach Werfen lud: Vize-Bürgermeister Thomas

Haslinger, der Saalfeldener ÖAAB-Obmann Hannes Schwaiger und die Nationalratsabgeordnete Gertraud Salzmann waren zum Get-Together gekommen – zum

Gedankenaustausch und zur Diskussion der aktuellen Situation. Im Zuge der Veranstaltung wurde das neue Programm „DNA – Die neuen Antworten“ vorgestellt.

Unter diesem Motto hat der ÖAAB den größten Reformprozess in seiner Geschichte gestartet – mehr als 350 Mitglieder aus ganz Österreich arbeiteten daran.



Martin Rohal und Sonja Gschwandtner holten einen Doppelsieg bei den Staatsmeisterschaften.

BILDER: TSC HIB SAALFELDEN/MICHAEL GEIGLER



Gute Platzierungen bei der Staatsmeisterschaft – von links: Martin Rohal, Sonja Gschwandtner, Patrizia Harlander und Luca Daveloose.

Doppelsieg bei der LM Salzburg

Saalfelden/Straßwalchen. Bei den österreichischen Meisterschaften in den Standardtänzen in Straßwalchen gab es für die teilnehmenden Saalfeldener Paare vom Tanzsportclub TSC HIB

Saalfelden sehr erfreuliche Resultate:

Luca Daveloose und Patrizia Harlander holten sich in der C-Klasse Rang sieben bei 14 teilnehmenden Paaren. Martin Rohal

und Sonja Gschwandtner durften sich in der B-Klasse über einen tollen vierten Platz freuen – bei 20 teilnehmenden Paaren. Das Tanzpaar vom TSC HIB Saalfelden war auch tags darauf bei den

Salzburger Landesmeisterschaften ausgesprochen erfolgreich: Die beiden waren eine Klasse für sich und fixierten einen Doppelsieg – sie gewannen die Standard- und Latein B-Klasse.

SAALFELDEN
ab sofort im
Kunsthhaus NEXUS

ZELL AM SEE
ab März 2022 im
Porsche Congress Center

NEU

PINZGAUER
Ballettschule

30. OKTOBER – 01. NOVEMBER

1. TANZWORKSHOPS

IM PORSCHE CONGRESS CENTER ZELL AM SEE

BALLET, HIP HOP, CONTEMPORARY, MODERN... FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

INFO & ANMELDUNG:

+43 699 / 19 59 02 10 / pinzgau@ballett.ac

www.ballett.ac



WANTED: Christbaum gesucht!

„Du hast eine schöne Tanne oder Fichte im Garten oder in deinem Wald stehen und möchtest sie lieber ganz Saalfelden anstatt nur deinen Nachbarn präsentieren?“, fragt das Stadtmarketing Saalfelden in seiner neuesten Aktion an: „Melde Dich per Facebook oder E-Mail (an.office@stadtmarketing-saalfelden.at), wenn Dein Baum folgende Punkte erfüllt: schöne Tanne oder Fichte, zehn bis zwölf Meter groß.“ Der Transport und alles Weitere wird über das Stadtmarketing geregelt. Aufstelldatum wird Anfang November sein.

BILD: STADTMARKETING SAALFELDEN



Marc Luis Rainer war stark unterwegs.

BILD: ÖSV DERGANIC

Marc Luis Rainer mit Topplatzierungen

Saalfelden / Stams / Innsbruck. Der Nordische Kombinierer Marc Luis Rainer, der für den Schiklub Saalfelden an den Start geht, lieferte bei den österreichischen Meisterschaften in Stams und Innsbruck eine starke Leistung

ab. Nach Platz sechs in Stams wurde er einen Tag später ausgezeichnete Achter und bewies damit, dass er zu den absolut besten Nordischen Kombinierern des Landes zählt – wie man sich beim Schiklub Saalfelden freut.



Julia Schwaiger weiter im Schokohimmel

Die Saalfeldener Weltcup-Biathletin Julia Schwaiger (Bildmitte) gab vor kurzem zusammen mit Hubert und Christine Berger die Verlängerung ihrer Kooperation mit Berger Feinste Confiserie aus Lofer bekannt.

BILD: BERGER FEINSTE CONFISERIE



Bürgerversammlung am Dienstag, dem 9. November.

BILD: PFEFFER

Bürgerversammlung 2021: „Natur betreten verboten?“

Saalfelden. Die Bürgerversammlung findet am 9. November 2021 um 18.30 Uhr im Congress Saalfelden statt. Die Veranstaltung gliedert sich in drei Blöcke: Einen Vortrag von Bgm. Erich Rohrmoser, eine „Fragestunde“ der Bevölkerung und eine Podiumsdiskussion.

Nachdem die Bürgerversammlung auf Grund der COVID-19 Pandemie im Vorjahr nicht stattfinden konnte, freuen sich die Politikerinnen und Politiker der Stadtgemeinde heuer wieder auf einen spannenden Informations- und Meinungsaustausch mit der Bevölkerung. Bürgermeister Erich Rohrmoser wird unter dem Titel „So entwickelt sich Saalfelden“ über die wichtigsten Ereignisse der Vergangenheit und die Planungen für die nähere Zukunft berichten. Im Anschluss können die Besucherinnen und Besucher Fragen an den Bürgermeister, die Vizebürgermeister und die Stadträte richten.

Nutzungskonflikte in naturnahen Erholungsräumen

Der zweite Teil der Bürgerversammlung widmet sich einem Thema, das in den vergangenen Jahren immer wichtiger wurde. Es geht um Nutzungsintensität und Nutzungskonflikte in natur-

nahen Erholungsräumen. Die Konsumhaltung „Ich-Alles-Jederzeit-Überall“ mit dem Anspruch größtmöglicher Freiheit kollidiert oft mit Interessen der Land-, Forst-, Jagdwirtschaft und privaten Besitzansprüchen. Zum Meinungsaustausch sind Vertreter aus Politik, Tourismus- und Freizeitwirtschaft, Landwirtschaft und Forstwirtschaft eingeladen. Moderiert wird die Veranstaltung von Cyriak Schwaighofer. Der ehemalige Landtagsabgeordnete ist heute Geschäftsführer des Kulturvereins Schloss Goldegg und hat schon zahlreiche Gesprächsrunden zu diesem Thema geleitet.

An der Diskussion nehmen teil: Bgm. Erich Rohrmoser; Marco Pointner, Geschäftsführer der Saalfelden Leogang Touristik; Ortsbauernobmann Andreas Salzmann; Norbert Brandtner, Bezirksforstinspektor des Tennengaus und Schafhirte; Dieter Stöhr, Forstorganisation Land Tirol/Projekt „Bergwelten miteinander erleben“; Harald Maier, Initiator Mountainbike Kongress; Mag. Gottfried Rottenegger, Geschäftsführer Alm- und Bergbauernverein Salzburg.

Bei der Veranstaltung werden die am Veranstaltungstag gültigen COVID-Maßnahmen umgesetzt.



David Griessner fuhr mit seinem Team beim letzten Langstreckenrennen auf dem Nürburgring einen Sieg ein.

BILDER: IVIER.COM

Versöhnlicher Abschluss: Sieg im Schlussrennen

Saalfelden. Der letzte Rennlauf für die Nürburgring-Langstrecken-Serie 2021 für den Saalfeldener Rennfahrer David Griessner: In der Wertungsklasse der BMW M2 CS Racing-Fahrzeuge bestritt er mit seinen Teamkollegen Fübrieh (D) und Merlini (I)

das Rennen. Das letzte Kräfte-messen der 2021er-Saison ging bei besten Bedingungen über die Bühne. Trotzdem gab es im Zeit-training einige Unfälle im Starterfeld und damit verbunden gelbe Flaggen. Griessner hatte aber Glück, erwischte eine gute Runde

und konnte seinen Boliden auf den ersten Startplatz stellen. Das Rennen verlief dann auch weitestgehend ohne Zwischenfälle; Rennsieg nach drei Boxenstopps und 3:15 Stunden Renndauer (der Lauf war wegen Nebelbildung gekürzt worden)!

Griessner: „Es freut mich sehr, dass wir das Jahr auf einem Hoch beenden konnten, denn es lief nicht immer so gut. Teilweise fiel es uns schwer, das Potenzial im Auto und Team in Resultate umzusetzen. Umso mehr freue ich mich über diesen Sieg.“

MY GYM

3 MONATE UM NUR €14,90 mtl.

FIT FÜRS LEBEN.

- ▶ 14 TAGE KOSTENLOS TRAINIEREN & TESTEN
- ▶ ABO OHNE BINDUNG
- + HOMEGYM+ BIS JAHRESENDE GRATIS
- + MY DRINK ABO 4 WOCHEN GRATIS

MYGYM Abo während der Testphase jederzeit kostenfrei schriftlich stornierbar. Die mtl. Gebühr der Mitgliedschaft beträgt 3 Mo. € 14,90/Mo., danach € 24,90/Mo., Abo ist monatlich kündbar, zzgl. einmaligem Startpaket für € 30,00 und jährlicher Verwaltungsgebühr für € 29,90 (fällig bei Abschluss, danach alle 12 Mo.). MY DRINK Abo innerhalb von 4 Wo. ab Abschluss tgl. stornierbar, danach mtl. kündbar (für € 8,62/Mo.).

JETZT ONLINE ANMELDEN: MYGYM.AT/FIT-FUERS-LEBEN

f @



Sophie Kemetinger und Marina Vukovic kamen mit Medaillen nach Hause.

BILD: KARATE LZ PINZGAU

Edelmetall für die Karateka des LZ Pinzgau

Saalfelden/Rijeka. Ein weiteres erfolgreiches Wochenende für das Karate Team Pinzgau. Im Zuge des 20th Croatia Open – 1709 Nennungen aus 233 Vereinen aus 21 Nationen – waren auch sieben Sportler vom Team Pinzgau ebenfalls vor Ort und kehrten mit zwei Medaillen zurück.

Marina Vukovic gewann nach Bronze in Budapest Silber in Kumite U21 -68 kg. Nach drei Siegen gegen Chiara Massagranda (I) mit 1:0, gegen Andrea Meszaros (H) mit 2:1 und Mia Greta Zorko (HR) 1:1, verlor sie im Finale knapp gegen Elizabety Molnar (SLO) mit 2:1 – in der letzten Sekunde. Sophie Kemetinger erreichte den hervorragenden dritten Platz in der höheren Altersklasse U21 +68 kg. Mit zwei Siegen gegen Alice Balugani Alice (I) mit 1:1 und Zita Bakayova (SK) mit 5:0 zog Kemetinger im Halbfinale gegen Dorottya Pap (H) mit 2:0 den Kürzeren. Im kleinen Finale besiegte

sie dann die Schweizerin Nina Poljak mit 5:2 und freute sich über Bronze.

Nach einer Niederlage (4:7 gegen Benz Shomshanok, CH), einem Sieg (5:0 gegen Chiara Ortesa, I) in der Trostrunde und einer Niederlage im kleinen Finale gegen Martina Sachova (CZ) landete Nina Schuster in Kumite U21 +68 auf Platz fünf. Auch Alessandra Lederer zeigte sich von ihrer besten Seite. Nach drei Siegen gegen Jana Prusina (HR) mit 5:1, Makedonien mit 1:0 und nochmals gegen Kroatien, Mameledzija Tia mit 1:0, verlor sie im Halbfinale gegen Teodora Tsaneva (BG). Auch im kleinen Finale gegen Nina Kvasnicova (SK) musste sich Lederer knapp mit 1:0 geschlagen geben und erreichte somit Platz fünf.

Die Jungs Erman Sadikovic, Emil Sadikovic und Kaiser Noori blieben trotz gewonnener Runden ohne Platzierung.

HEREIN
GESCHNEIT

INTERSPORT Maria Alm Zentrum: Ski alpin + Fashion · tgl. MO-SA
 Landal Resort: Skitouren + Bekleidung · tgl. MO-SA

NORDICA

HF 90 R
Comfort Herrenskischuh
statt € 379,99
€ 279,99 -26%

HF 75 WR
Comfort Damenskischuh
statt € 379,99
€ 279,99 -26%

SERVICE-AKTION

- 50 %

auf alle CMP-
Winterschuhe
ZUM WINTERSTART

CMP

ATOMIC

SAVOR AMID VISOR HD
Visierhelm
statt € 249,99
€ 179,99 -28%

OAKLEY

O FRAME 2.0 PRO XL
Ski-brille
statt € 109,99
€ 59,99 -45%

HESTRA

ARMY LEATHER HELI
Lederhandschuhe
statt € 129,99
€ 89,99 -31%

INTERSPORT Maria Alm, Dorfstraße 8, 5761 Maria Alm
 Tel.: +43 6584 2119, www.intersport-mariaalm.at

GUTSCHEINHEFT SAALFELDEN

Shoppern wo es Spass macht

#ichkauflokal



Mehr Informationen unter www.stadtmarketing-saalfelden.at